In stillem Gedenken an

Dieter Großmann

gestorben am 3. Januar 2026

Jennifer Wolf
schrieb am 16. Januar 2026 um 18.47 Uhr

Liebe Familie,
ich habe Dieter Großmann nicht lange in seinem Leben begleitet, dafür aber in seiner letzten Lebensphase und konnte einen lustigen, liebevollen, ernsten, wissbegierigen, erfahrenen, manchmal auch sturen und bereisten Menschen kennenlernen, der viel aus den Geschichten seines Lebens erzählte. Von seiner Frau, seinen Kindern, Enkeln und Urenkeln. Sein liebstes Thema, abgesehen von der Familie, waren Reisen, seine Arbeit und der kleine Petersdom in Equord. Da ich Equorderin bin und Hämelerwalderin war, haben wir uns zu diesen Themen viel austauschen können. Ich hörte Geschichten von damals, wie alles im Leben dieses großartigen Menschen begann und ich hörte Worte der Sehnsucht und der Freude, der Trauer und der Liebe. Geschichten von unzähligen Reisen. Wir schauten zusammen in die Bücher, welche in seinem Regal standen und manchmal sinnierten wir auch einfach über den Sinn des Lebens.
Wir lachten, machten faxen, gingen spazieren, lasen gemeinsam und unterhielten uns über Gott und die Welt...
Und auch wenn Dieter nun aus dem irdischen Leben fortgegangen ist, so denke ich, dass er große Spuren in den Herzen all derer hinterlassen hat, die ihn nahestanden, ihn kannten, ihn liebten.

Der Familie wünsche ich, dass die Trauer nicht zu lang und schwer wiegt und die Erinnerung mit der Zeit wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubert.

Dieter wünsche ich:
Der Friede der Wellen des Meeres sei dein,
der Friede des Fließens der Lüfte sein dein,
der Friede der ruhigen Erde sei dein,
der Friede der leuchtenden Sterne sei dein,
der Friede der nächtlichen Schatten sei dein.
Mond und Sterne mögen dir immer leuchten.
(Alter Gälischer Segen)

Georg Masnitza
schrieb am 14. Januar 2026 um 14.23 Uhr

Aufrichtiges Beileid, in Gedanken bin sind wir bei Euch.

Georg, Christian und Joachim

Tanja Henning-Brandes
schrieb am 14. Januar 2026 um 7.22 Uhr

Liebe Monika, liebe Felicitas, lieber Frederick,
wir senden euch unser aufrichtiges Beileid und wünschen euch, dass der Schmerz, der in diesen Tagen sehr präsent ist, bald kleiner wird und die schönen Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse mit eurem Vater und Opa in den Vordergrund treten.
Tanja, Carsten, Erik und Nora

Rudek Anneliese
schrieb am 9. Januar 2026 um 16.06 Uhr

Liebe Familie,
wir übersenden Euch unser herzlichstes Beileid und unser Mitgefühl.
Wir denken gern an Dieter und haben auch Renate nicht vergessen.

Ruhe sanft Dieter

Reinhard und Anneliese